	Rdnr.	Seite
Einleitung: Die Bedeutung des Lizenzvertrages	1-12	25
A. Inhalt, Rechtsnatur und Arten des Lizenzvertrages	13-42	30
I. Einräumung eines positiven Rechtes	13-18	30
<ol> <li>An Schutzrechten</li> <li>Erfindungen, für die noch kein Schutzrecht angemeldet ist oder ein Schutzrecht angemeldet, aber noch nicht erteilt ist</li> </ol>	13-16 17	30
3. An einem Know-How	18	33
II. Rechtsnatur	19-25	34
<ol> <li>Darstellung der verschiedenen Auffassungen</li> <li>Stellungnahme</li></ol>	19 20-24	34 35
III. Arten der Lizenzverträge	25-39	38
<ol> <li>Allgemeines</li> <li>Vertriebs-, Herstellungs- und Gebrauchslizenz</li> </ol>	25 26-35	38 38
3. Ausschließliche Lizenz	36-37	47
4. Alleinige Lizenz	38	49
5. Einfache Lizenz	39	50
IV. Persönliche Lizenz, Betriebs- und Konzernlizenz	40-42	51
1. Persönliche Lizenz	40	51
Betriebslizenz	41 42	52 53
B. Allgemeine Bestimmungen über Verträge in Anwendung au		
Lizenzverträge	43-97	55
I. Allgemeines	43-45	55
1. Inlandsverträge	43-45	55
II. Abschluß des Lizenzvertrages	46-49	56
III. Nichtigkeit von Lizenzverträgen	50-54	58
1. Verstoß gegen die guten Sitten	51	58
<ol> <li>Verstoß gegen ein gesetzliches Verbot</li> <li>Nichtigkeit bei einer ursprünglich unmöglichen</li> </ol>	52-53	59
Leistung	54	60
IV. Unmöglichkeit der Leistung	55-86	60
1. Ursprüngliche Unmöglichkeit	55-61	60
2. Ursprüngliches Unvermögen	62-63	63

7

	Rdnr.	Seite
3. Nachträgliche Unmöglichkeit, nachträgliches		
Unvermögen	64-86	63
a) Allgemeines	64-67	63
b) Nichtigkeit des Patentes	68-83	64
c) Einschränkung des Schutzumfangs des Patents .	84-86	71
V. Wegfall der Geschäftsgrundlage	87-90	72
VI. Verzug	91	74
VII. Positive Vertragsverletzung	92	75
VIII. Verschulden bei Vertragsschluß	93-97	75
C. Pflichten des Lizenznehmers, die sich aus der Natur des		
Lizenzvertrages ergeben oder die vereinbart werden	98-240	78
I. Pflicht zur Zahlung der Lizenzgebühr	98-148	78
1. Bemessung der Lizenzgebühr	98-120	78
a) Allgemeines	98	78
b) Bewertungsfaktoren	99-102	78
c) Beteiligung am Umsatz	103-110	83
aa) Begriff		83
bb) Beteiligung am Entgelt		85
cc) Entstehung des Anspruchs		86
d) Stücklizenz		87
aa) Allgemeines		87
bb) Entstehung des Anspruchs	112	87
e) Zahlung für einen bestimmten Zeitraum oder	112 116	87
einmalige Zahlung		89
f) Beteiligung am Gewinn		89
g) Mindestlizenz		92
3. Umgehung der Lizenz		92
4. Pflicht zur Zahlung von Lizenzgebühren für Ausbes-	144-140	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
serung, Wiederherstellung oder Ersatz in Verkehr		
gebrachter patentgeschützter Vorrichtungen oder		
ihrer Teile	127-128	95
5. Pflicht zur Zahlung der Lizenzgebühr bei Maschi-		
nen, die aus geschützten und gemeinfreien Teilen		
bestehen	129-131	96
6. Gebühr für die Überlassung von Unterlagen und		
Informationen		98
7. Fälligkeit		99
8. Abrechnung und Überprüfung der Abrechnung	136-140	100
a) Inhalt der Abrechnungspflicht		100
b) Abrechnungsfrist	138	100

		Rdnr.	Seite
	<ul><li>c) Verletzung der Abrechnungsfrist</li></ul>	139	101
	Abrechnung	140	101
	9. Mitteilungspflicht über Umstände, die für den Anspruch auf die Lizenzgebühr von Bedeutung sind 10. Einsicht in die Geschäftsbücher, eidesstattliche	141	102
	Versicherung	142-145	102
	11. Verjährung der Lizenzgebühr	146-148	103
II.	Ausübungspflicht	149-165	104
	1. Entstehen der Ausübungspflicht	149-153	104
	<ul><li>a) Allgemeines</li></ul>		104
	alleinigen Lizenz	151	106
	c) Ausübungspflicht einer einfachen Lizenz	152-153	106
	2. Úmfang der Ausübungspflicht	154-161	108
	a) Beginn der Produktion	154-155	108
	b) Qualitätserfordernisse	156-160	109
	c) Ausübungspflicht und Preisgestaltung	161	111
	3. Werbung	162	111
	4. Verletzung der Ausübungspflicht		112
	5. Wegfallder Ausübungspflicht	164-165	113
III.	Pflichten des Lizenznehmers, die Verbesserungen am		
	Lizenzgegenstand betreffen	166-178	114
	1. Pflicht zur Vornahme von Verbesserungen		114
	<ol> <li>Benutzung von Verbesserungen</li> <li>Mitteilungspflicht und Pflicht zur Einräumung von</li></ol>	169-170	115
	Rechten an Verbesserungen	171-178	117
IV.	Produktionsbeschränkungen während der Dauer des	27.2.2.0	
	Lizenzvertrags	179-181	120
	1. Beschränkungen hinsichtlich der Herstellung von		
	Gegenständen, die unter die Lizenzfallen 2. Beschränkungen hinsichtlich der Herstellung von	180	120
	Gegenständen, die nicht unter die Lizenz fallen	181	12:
V.	Pflichten des Lizenznehmers hinsichtlich des Vertriebs .		122
	1. Räumliche Beschränkung der Lizenz		
	(Gebietslizenz)	182-189	122
	2. Preisbindung und Bindung an Geschäftsbedingungen	100 104	126
	gen	170-174	
	zeichens des Lizenzgebers am Lizenzgegenstand	195-196	127
VI.	Verpflichtung zum Bezug von Rohstoffen und Teilen	197-200	128

		Rdnr.	Seite
VII.	Verpflichtung zur Aufrechterhaltung von Schutzrechten		
	und zur Verteidigung der Erfindung gegen Übergriffe		
	Dritter		131
	1. Aufrechterhaltung von Schutzrechten		131
	2. Abwehr von Übergriffen		131
	3. Nichtangriffsabreden	213-214	134
	4. Abreden über den Schutzumfang	215	135
VIII.	Verpflichtung des Lizenznehmers nach Beendigung des		
	Lizenzvertrages	216-227	135
	1. Beendigung der Tätigkeit	216-218	135
	2. Pflicht zur Herausgabe der Unterlagen	219-222	136
	3. Pflichten in bezug auf die Ausstattung	223-225	137
	4. Wettbewerbsverbot für die Zeit nach Beendigung des		
	Lizenzvertrages	226-227	139
IX.	Pflichten des Lizenznehmers hinsichtlich der Über-		
	tragung der Lizenz und Erteilung von Unterlizenzen	228-240	140
	1. Übertragung von Lizenzen	228-232	140
	2. Erteilung von Unterlizenzen		142
D. Pi	flichten des Lizenzgebers, die sich aus der Natur des		
Lizen	zvertrags ergeben oder die vereinbart werden	241-289	145
I.	Pflichten beim Abschluß des Vertrages	241-242	145
II.	Pflicht des Lizenzgebers, dem Lizenznehmer die Aus-		
	übung des Lizenzrechts zu ermöglichen	243-250	145
III.	Pflichten des Lizenzgebers im Hinblick auf die Haftung	251-265	148
	1. Haftung für Mängel bei Vertragsschluß	251-253	148
	2. Haftung für Ereignisse, die während der Dauer des		
	Lizenzvertrages auftreten	254-256	149
	3. Haftung des Lizenzgebers gegenüber Dritten für		4.50
	Produktmängel	257-260	150
	4. Vereinbarungen über die Haftung		152
IV.	Pflicht des Lizenzgebers, dem Lizenznehmer während		
	der Laufdauer des Lizenzvertrages das Benutzungsrecht		4 0
	zu sichern		153
	1. Allgemeines		153
	2. Verzicht auf das Schutzrecht		154
	3. Pflicht zur Zahlung der Jahresgebühren		155
	4. Prüfkosten		156 157
	6. Verteidigung des Schutzrechtes		157
	o. verteigung des senutzieentes	<i>MI フーM</i> ひろ	130

	Rdnr.	Seite
V. Pflichten des Lizenzgebers im Hinblick auf die eigene Benutzung und die Vergabe weiterer Lizenzen	284-286	159
VI. Pflichten des Lizenzgebers, die Verbesserungen am Lizenzgegenstand betreffen		160
<ol> <li>Pflicht zur Vornahme von Verbesserungen</li> <li>Mitteilungspflicht und Pflicht zur Einräumung von Rechten an Verbesserungen</li></ol>		160 160
E. Gewährleistung des Lizenzgebers	290-357	162
I. Allgemeines	290	162
II. Gewährleistung für Sachmängel	291-330	163
1. Voraussetzungen der Haftung	291	163
a) Allgemeines	291	163
b) Meinungen, die in der Literatur vertreten wer-		4.0
den		163
c) Rechtsprechung		165 166
d) Ergebnis	302-307	168
2. Umfang der Haftung		170
a) Meinungen, die in der Literatur vertreten wer-	307-327	170
den	309	170
b) Rechtsprechung		171
c) Ergebnis		174
3. Gewährleistung bei Lizenzverträgen, denen keine		
Schutzrechte zugrunde liegen	330	180
III. Gewährleistung für Rechtsmängel	331-357	181
1. Voraussetzungen der Haftung	331-334	181
2. Umfang der Haftung		182
a) Allgemeines	335	182
b) Rechtsmängel, die bei Abschluß des Vertrages		
vorhanden sind und dem Lizenzgeber bekannt sind bzw. bekannt sein mußten	226 227	182
c) Rechtsmängel, die erst nach Abschluß des Li-	330-337	102
zenzvertrages entstanden sind oder bekannt wur-		
den und die der Lizenzgeber auch bei Beachtung		
der erforderlichen Sorgfalt nicht kennen konnte .	338-357	183
aa) Allgemeines		183
bb) Abhängigkeit des Patents	339	184
α Allgemeines		184
β Auswirkungen auf die Lizenz	342-345	184

		Rdnr.	Seite
	cc) Vorbenutzungsrecht	346-349	187
	α Allgemeines		187
	β Auswirkungen auf die ausschließliche/		
	alleinige Lizenz	347-348	188
	γ Auswirkungen auf die einfache Lizenz	349	189
	dd) Zwangslizenz	350-355	190
	α Allgemeines	350	190
	β Auswirkungen auf die ausschließliche/		
	alleinige Lizenz		190
	γ Auswirkungen auf die einfache Lizenz	355	192
	ee) Wirkungsbeschränkung des Patents im Inter-		
	esse der öffentlichen Wohlfahrt und der		
	Staatssicherheit		192
	α Allgemeines		192
	β Auswirkungen auf die Lizenz	357	193
F. Fu	nktion der ausschließlichen/alleinigen Lizenz	358-380	194
	•		174
I.	Allgemeines	358	194
ΥT	Wirkung der ausschließlichen Lizenz gegen den Rechts-		
11.	nachfolger des Patentinhabers	350_361	194
	nachroiger des l'atentifinabers	337-301	174
III.	Vergabe weiterer Lizenzen durch den Lizenzgeber	362-364	196
IV.	Klagerecht des Inhabers einer ausschließlichen Lizenz		
	gegenüber Patentverletzern	365	198
٧.	Ausschließliche Lizenz, der kein Schutzrecht zugrunde		400
	liegt	366-367	198
VI	Weitere Rechte des Inhabers einer ausschließlichen		
,	Lizenz	368-380	199
	1. Übertragung von Rechten durch den Inhaber einer		
	ausschließlichen Lizenz	368-370	199
	2. Die Erteilung von Unterlizenzen durch den Inhaber	300-370	1))
	einer ausschließlichen Patentlizenz	371.375	201
	3. Übertragung von Rechten und Erteilung von Unter-	571-575	201
	lizenzen durch den Inhaber einer ausschließlichen		
	Lizenz, wenn der Lizenz keine Schutzrechte zugrun-		
	de liegen	376	203
	4. Vererbung der ausschließlichen Lizenz		204
	5. Gesellschafterwechsel beim Lizenznehmer		204
	6. Übertragbarkeit der persönlichen Lizenz, Betriebs-	<del>-</del>	
	lizenz	379-380	205

		Rdnr.	Seite
G. Fu	nktion der einfachen Lizenz	381-392	207
I.	Allgemeines	381	207
II.	Wirkung gegenüber den Rechtsnachfolgern des Patentinhabers	382-387	208
III.	Kein Klagerecht des Inhabers einer einfachen Lizenz gegenüber Patentverletzern	388	214
IV.	Übertragung der einfachen Lizenz	389-390	215
V.	Vererbung der einfachen Lizenz, Lizenzvertrag mit einer Gesellschaft	391	216
VI.	Persönliche und Betriebslizenzen	392	216
	erteidigung von Schutzrechten und nicht geschützten findungen	393-433	217
I.	Schadensersatzansprüche aus Schutzrechten	393-414	217
	1. Schadensersatzanspruch des Patentinhabers		217
	a) Allgemeines	393-394	217
	b) Schadensberechnung	395-399	219
	2. Schadensersatzanspruch des Inhabers einer aus-	400 400	
	schließlichen oder alleinigen Patentlizenz		223 223
	a) Allgemeines		223
	c) Berechnung des Schadens		226
	d) Vermeidung von Kollisionen		226
	e) Klageberechtigung bei Erteilung von Unterli-		
	zenzen	408	227
	3. Kein Schadensersatzanspruch des Inhabers einer		
	einfachen Patentlizenz	409-412	227
	4. Schadensersatz bei Lizenzverträgen, denen kein	410 414	221
	Schutzrecht zugrunde liegt		231
II.	Unterlassungsansprüche	415-425	232
	1. Unterlassungsanspruch des Patentinhabers	415	232
	2. Unterlassungsanspruch des Inhabers einer aus-		
	schließlichen/alleinigen Lizenz	416	232
	3. Kein Unterlassungsanspruch des Inhabers einer einfachen Ligans	417 424	232
	fachen Lizenz		232
	b) Schutz des Inhabers einer einfachen Lizenz durch	71/	232
	den Lizenzgeber vor Patentverletzungen	418-420	233
	c) Vertragliche Vereinbarungen	421	234

		Kanr.	Seite
	d) Der Schutz bei Vereinbarungen einer Meistbe-		
	günstigungsklausel		235
	e) Keine Abtretung des Unterlassungsanspruchs		236
	<ul><li>f) Einräumung der Prozeßführungsbefugnis</li><li>4. Unterlassungsanspruch bei Lizenzverträgen, denen</li></ul>		236
	keine Schutzrechte zugrunde liegen		237
III.	Abhängigkeitsklage	426-428	237
	1. Recht des Patentinhabers zur Erhebung der Abhän-		
	gigkeitsklage	426	237
	2. Recht des Inhabers einer ausschließlichen/alleinigen		
	Lizenz zur Erhebung der Abhängigkeitsklage		238
	3. Kein Klagerecht des Inhabers einer einfachen Lizenz		238
***			
IV.	Nichtigkeitsklage		238
	1. Allgemeines		238
	2. Verzicht des Lizenznehmers auf Erhebung einer Nichtigkeitsklage		240
	3. Unzulässigkeit der Erhebung einer Nichtigkeits-		240
	klage		241
V	Verteidigung von Warenzeichen		241
J. Au	slandslizenzverträge	434-458	243
I.	Literatur zu Auslandslizenzverträgen	434	243
II.	Genehmigungspflicht	435-436	244
	1. Nach deutschem Recht		244
	2. Nach ausländischem Recht	436	246
III.	Zahlung bei Auslandslizenzen	437-440	246
	1. Anfall des Erlöses in fremder Währung	437-438	246
	2. Anfall des Erlöses in deutscher Währung	439	248
	3. Einzahlung auf ein Auslandskonto	440	249
IV.	Steuerliche Behandlung der Lizenzgebühr bei Aus-		
	landsverträgen	441-443	249
	1. Lizenzvergabe an ausländische Lizenznehmer		249
	a) Allgemeines		249
	b) Doppelbesteuerungsabkommen		250
	c) Steueranrechnung		250
	d) Sonderregelung DDR		251
	e) Vermögensteuer		251

		Rdnr.	Seite
	f) Gewerbesteuer		251
	g) Umsatzsteuer		251
	2. Lizenznahme von ausländischen Lizenzgebern	442	252
	a) Ertragsteuer		252
	b) Vermögensteuer		252
	c) Gewerbesteuer		252
	d) Umsatzsteuer		253
	3. Übersicht über Doppelbesteuerungsabkommen	443	253
V.	Anwendbares Recht	444-453	255
	1. Lizenzrecht	444-447	255
	2. Patent-, Muster- und Zeichenrecht		257
	3. Unlauterer Wettbewerb		259
	4. Verteidigung von Erfindungen, die dem Lizenzver-		
	trag zugrunde liegen	450	259
	5. Kartellrecht	451-453	260
	a) Unabdingbarkeit	451	260
	b) Deutsches und EWG-Kartellrecht	452	260
	c) Sonstiges ausländisches Kartellrecht		263
VI.	Sprache	454	262
	1. In der der Vertrag angefertigt wird		262
	2. In der die Unterlagen zu übergeben sind; anwendba-		
	res Maßsystem		263
VII.	Gerichtsstand, Schiedsgericht	455-456	263
	1. Das Genfer Protokoll über die Schiedsklauseln vom		
	24. 9. 1923		
	2. Das Genfer Abkommen zur Vollstreckung ausländi-		
	scher Schiedssprüche vom 26. 9. 1957		
	3. Das UN-Übereinkommen über die Anerkennung		
	und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche		
	vom 10. 6. 1958		
	4. Das europäische Übereinkommen über die internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit vom 21. 4.		
	1961		
VIII.	Weitere Probleme bei Auslandslizenzverträgen	457-458	272
K. Ge	sellschaftsähnliche Lizenzverträge	459-464	274
I.	Voraussetzungen des gesellschaftsähnlichen Lizenzver-		
	trages	459-462	274

		Rdnr.	Seite
II.	Auf gesellschaftsähnliche Lizenzverträge anwendbare Vorschriften	463	276
III.	Bedeutung für die Praxis	464	277
L. Wa	renzeichenlizenz, Lizenz an einer Ausstattung	465-476	278
I.	Warenzeichenlizenz	465-473	278
	1. Meinungsstand	465-467	278
	2. Täuschung des Verkehrs	468-469	279
	3. Anwendungsfälle	470-473	280
II.	Lizenz an einer Ausstattung	474-476	281
M. Da	nuer des Lizenzvertrages	477-499	284
I.	Schutzrechte	477-482	284
II.	Bei Lizenzverträgen, denen keine Schutzrechte		
	zugrunde liegen	483-484	288
III.	Vorzeitige Beendigung des Lizenzvertrages	485-490	289
IV.	Der Lizenzvertrag im Konkurs	491-499	293
,	1. Allgemeines	491	293
	2. Konkurs des Lizenzgebers		294
	3. Konkurs des Lizenznehmers	497-499	297
	euerliche Behandlung der Lizenzgebühr bei Verträgen mit		
inl	ändischen Lizenznehmern	500-504	300
I.	Allgemeines	500	300
II.	Bilanz-, Ertragssteuern (Einkommens- bzw. Körper-	•	
	schaftssteuer, Gewerbesteuer)		300
III.	Vermögenssteuer, Gewerbekapitalsteuer	502	301
IV.	Gewerbesteuer	503	301
V.	Steuerliche Vergünstigungen	504	302
O. Liz	zenzvertrag und deutsches Kartellrecht	505-582	303
T.	Allgemeines	505-513	303
	1. Gewerbliche Schutzrechte und Wettbewerbsord-		- 7
	nung	505-506	303
	2. Anwendungsbereich	507-513	300
II.	Beschränkungen bezüglich der Art der Lizenznutzung	514	313

		Rdnr.	Seite
III.	Beschränkungen bezüglich der Produktion	515-526	313
	<ol> <li>Des Lizenzgegenstandes</li></ol>		313
	fallen (Wettbewerbsverbot)	516-522	315
	(Geheimnis) fallen	523-526	320
IV.	Beschränkungen hinsichtlich des Vertriebs	527-534	324
	<ol> <li>In räumlicher Hinsicht</li></ol>		324
	für das das Schutzrecht besteht	527	324
	b) Exportverbot		324
	<ul><li>c) Exportverbot für Kunden des Lizenznehmers</li><li>d) Vertriebsbeschränkungen bei Lizenzverträgen,</li></ul>		326
	denen keine Schutzrechte zugrunde liegen 2. Beschränkungen bezüglich des Preises und der Lie-		328
	ferbedingungen	531-534	329
	<ul><li>a) Preisbindung bei Schutzrechtslizenzen</li><li>b) Preisbindung bei Lizenzverträgen, denen keine</li></ul>		329
	Schutzrechte zugrunde liegen		331
	c) Bindung an Lieferbedingungen	534	332
IVa.	Berechnung der Lizenzgebühr auf einen Gesamtgegenstand, der aus geschützten und nicht geschützten Teilen		
	besteht	534a	332
V.	Vereinbarung von Bezugspflichten	535-540	332
VI.	Vereinbarungen bezüglich des Schutzrechts	541-544	336
	1. Nichtangriffsabreden	541-542	336
	2. Festlegung des Schutzumfangs durch Vereinbarung	543-544	338
VII.	Vereinbarungen über Verbesserungen	545-555	339
VIII.	Vereinbarungen, die über die Laufdauer des Schutz- rechts und das Offenkundigwerden eines Geheimnisses hinausgehen und Vereinbarungen vor Erlangung eines		
	vorläufigen Schutzes	556-566	344
	1. Lizenzen über die Laufdauer eines Schutzrechtes		244
	hinaus		344
	wurden	563-565	348
	3. Lizenz vor Erlangung eines vorläufigen Schutzes	566	351

		Rdnr.	Seite
IX.	Gegenseitige Lizenzerteilung und Patentgemeinschaften	567-570	352
	Einfache gegenseitige Lizenzen     Gegenseitige Erteilung von ausschließlichen		352
	Lizenzen		354 354
X.	Kartellrecht und Auslandslizenzverträge	571-577	356
XI.	Unwirksamkeit und Teilunwirksamkeit des Vertrages .	578-580	360
XII.	Wirkung von Verstößen gegen vertragliche Vereinbarungen	581-582	363
P. Liz	enzvertrag und EWG-Kartellrecht	583-632	365
I.	Allgemeines	583-596	365
	1. Patentlizenzverträge		365
	a) Allgemeine Grundlage		365
	b) Praxis der Kommission		366
	<ul><li>c) Verfahren</li></ul>	589-593	369
	Know-How	594-595	371
	3. Warenzeichenlizenzverträge		372
П.	Beschränkungen hinsichtlich der Art der Lizenzbenut-		•
	zung	597	372
III.	Beschränkungen hinsichtlich der Produktion	598-602	373
	<ol> <li>Im Hinblick auf den Lizenzgegenstand</li> <li>Von Gegenständen, die nicht unter das Schutzrecht</li> </ol>		373
	fallen	602	374
IV.	Beschränkungen hinsichtlich des Vertriebs	603-611	375
	1. In räumlicher Hinsicht		375
	2. Exportverbote	604-611	375
V.	Beschränkungen in der Verfügungsbefugnis des Lizenznehmers	612-613	380
VI.	Beschränkungen hinsichtlich des Preises und der Lieferbedingungen	614	381
VIa.	Berechnung der Lizenzgebühr auf einen Gesamtgegenstand, der aus geschützten und nicht geschützten Teilen		
	besteht	614a	382

		Rdnr.	Seite
VII.	Beschränkungen des Lizenzgebers	615-619	382
	<ol> <li>Im Hinblick auf die Vergabe ausschließlicher Lizenz</li> <li>Im Hinblick auf Meistbegünstigungsklauseln</li> </ol>	615-618 619	382 387
VIII.	Vereinbarungen über Verbesserungen		387
	Wettbewerbsverbot		388
	Bezugspflichten		389
	Nichtangriffsabreden		389
XII.	Verpflichtung zur Geheimhaltung	625-628	390
XIII.	Vereinbarungen, die über die Laufdauer des Patents hinausgehen	629	392
XIV.	Vereinbarungen, die über das Offenkundigwerden eines geheimen Know-How hinausgehen	630-631	393
XV.	Beschränkungen im Hinblick auf die Verwendung von Warenzeichen	632	394
Anha	ng		
I.	Muster für Patentlizenzvertrag		395
II.	Muster für Know-How-Vertrag		420
III.	Auszug aus dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)		439
IV.	Auszug aus EWG-Vertrag		442
V.	Verordnung Nr. 17 des Rates		444
VI.	Verordnung Nr. 27 der Kommission		456
VII.	Bekanntmachung der EG-Kommission über Patentlizenzverträge		458
VIII.	Entwurf einer Gruppenfreistellungsverordnung für Patentlizenzverträge (1979)		461
Litera	aturverzeichnis		473
Sachr	register		477